

DAMEN VERSTÄRKEN DIE MÄNNERIEGE

TURNEN: Am diesjährigen Kantonalen Turnfest in Rikon im Tössstal ging die Männerriege neue Wege. Die Delegation wurde nämlich tatkräftig von der Damenriege unterstützt.

Die erstmalige Zusammenarbeit zwischen den beiden Sektionen des Turnvereins Dübendorf ist Teil einer neuen Ausrichtung des Gesamtturnvereins, die zurzeit in verschiedenen Arbeitsgruppen aufgeleitet wird. Die Erfahrungen aus den Trainings waren sehr positiv.

Am Samstag, 24. Juni, um 9.20 Uhr fiel der Startschuss zum dreiteiligen Vereinswettkampf «Fit und Fun» mit jeweils zwei Disziplinen. Die sechs Übungen verlangen von den Sportlern ein hohes Mass an Konzentration, Koordination und Kondition. Der erste Teil des Wettkampfes verlief der Männerriege Dübendorf (MRD) recht gut. Es schlichen sich dennoch da und dort kleine Fehler bei den Ballstafetten ein – wahrscheinlich der Aufregung im Wettkampf geschuldet. Die zweite Etappe war geprägt von technischen Schwierigkeiten, die es zu überwinden galt. Dazu kam, dass die beiden Übungen im Mittelteil neu konzipiert wurden und somit

fast keine Wettkampferfahrung ausgespielt werden konnte. Der letzte Abschnitt lief wieder mehr nach dem Geschmack der Dübendorfer Männer und man konnte eine gute Leistung zeigen. MRD-Präsident Urs Blum: «Zum Glück waren die Temperaturen weniger heiss als erwartet.»

Tatsächlich war der Himmel über Rikon am Vormittag bedeckt und die Temperaturen im angenehmen Bereich. Gegen Mittag riss die Wolkendecke auf und liess die Sonne durch, was das Thermometer in die Höhe schnellen liess.

ZUFRIEDEN, ABER NICHT GANZ

Die MRD schloss den Wettkampf mit 23.99 Punkten ab, was einer durchschnittlichen Leistung entspricht. Es resultierte der 4. Platz. Das war leicht unter den Erwartungen, da die Punktezahl vom Vorjahr nicht ganz bestätigt werden konnte. Nochmals Präsident Urs Blum: «Es lag vor allem an den neuen Übungen und der neuen Zusammensetzung des Teams. Wir sind aber trotzdem zufrieden und stolz. Gerne würden wir auch im nächsten Jahr wieder mit einer gemischten Delegation mit der Damenriege an ein Turnfest reisen».

Das Zürcher Kantonalturnfest (KTF) ist nach dem Eidgenössischen



Unter den wachsamen Blicken seines Teams absolviert ein Dübendorfer Männerriegler seinen Einsatz beim Teamwettkampf. Bild: zvg

Turnfest einer der grössten Breitensportanlässe in der Schweiz. Das nur alle sechs Jahre stattfindende Zürcher KTF begrüsst jeweils über 11'500 Sportlerinnen und Sportler. Die rund 20'000 Besucher allein am Samstag hatten nicht nur kulinarisch die Qual der Wahl. Unzählige Festzelte, Aussenstände und eine Festmeile kamen mit dem Verpflegen gehörig ins Schwitzen. 10'000 Turner-Menüs, am Sonntag 2'500 Morgenessen und zirka 100'000

Liter Getränke sorgten für eine Feier rund um die Uhr.

Die MRD ist eine Sektion des Turnvereins Dübendorf und richtet sich an aktive Männer jeden Alters. Die Kerndisziplinen sind Fitness und Spiele. Das Training findet jeweils am Donnerstag um 19.45 Uhr in der Turnhalle Grütze in zwei verschiedenen Leistungsgruppen statt. (red)

Weitere Informationen: www.tv-duebendorf.ch/männerriege.

ERFOLGREICHE TENNISJUNIOREN

TENNIS. Nach einem Jahr Pause hat der TC Schwerzenbach mit drei neu gebildeten Teams eine erfolgreiche Junioren Interclub-Saison bestritten.

Alle sechs Spielerinnen und Spieler aus Schwerzenbach bestritten ihre erste Interclub-Saison mit dem Ziel, Wettkampferfahrungen zu sammeln. Das U10-Team mit Jerome Spring und Selina Riedi überzeugte dabei in allen drei Partien und erreichte mit dem Punktemaximum den souveränen ersten Gruppenrang.

EINSATZ UND SPIELFREUDE

Gino Niedda und Leon Weber traten in der Kategorie U12 an und verpassten den Gruppensieg nur ganz knapp aufgrund einer verlorenen Begegnung.

Das jüngste Team mit Elona Kurtishi und Joan Strähl (U10) wurde einer starken Gruppe zugelost und konnte sich den dritten Gruppenrang sichern.

Alle überzeugten mit vollem Einsatz, Spielfreude und Kampfgeist. Die Resultate variierten von eindeutigen Zweisatzsiegen bis zu hart umkämpften 3-Satz Matches. Den Kids gelang es eindrucksvoll die im Training bei Roland Stadler und Regula Riedi erarbeiteten Grundlagen umzusetzen.

SCHNUPPERN BEIM PROFI

Im TCS besteht die Möglichkeit, Schnupperkurse mit 7,5 Stunden Unterricht beim zehnfachen Schweizermeister und Daviscup-Spieler Roland Stadler zu besuchen.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, Erwachsene oder Jugendliche, alle sind willkommen. Die Kurse finden in den Sommerferien vom 14. bis 18. August täglich abends sowie vom 22. August bis 19. September 2017 jeweils am Dienstagabend im Tennisclub Schwerzenbach statt.

Anmeldungen via Homepage des Tennisclubs, www.tc.schwerzenbach.ch. (red)



Jerome Spring, Gino Niedda, Leon Weber (hinten, von links); Elona Kurtishi, Joan Strähl, Selina Riedi (vorn, von links). Bild: zvg

FÄLLANDER AUF DEM PODEST

KARATE: Mitte Juni wetteiferten über 570 Schweizer Karate-Nachwuchs-Athleten am 2. «Junior Karate League»-Turnier in Bonstetten.

Das Shitokai Karatedo Glattal belegte mit Jesse Ejims (8 Jahre) den dritten Platz in der Kategorie U10-Kata. Obwohl er die erste Begegnung knapp verlor, kämpfte sich Jesse über die Trostrunde eifrig bis auf das Treppchen vor.

EINE WILLKOMMENE PROBE

Rebecca Gross (Coach) «Wir sind sehr froh um die Ausrichtung dieser Nachwuchsturniere. Ein solcher Grossanlass stellt unsere jungen Athleten auch mental immer auf eine harte Probe. Jesse hat es diesmal geschafft, wir freuen uns sehr.» Der nächste Wettkampf der Fälländer Karateka wird am 26. August stattfinden, dann reist man an die 7. Internationalen Basler Open. (red)